



Bregenz beim Wort genommen

Sprichwörter und Redewendungen

Durch die Lappen gehen

Diese Redensart wurde aus der Jägersprache abgeleitet. Das haben die Jäger gesagt, denen ein Tier entwichte. Lappen sind farbige Tücher, die man bei Treibjagden im Jagdrevier aufgehängt hat. Sie sollten das Wild aufscheuchen und das Revier abgrenzen.

Frecherweise gab es immer wieder Rehe und Hirsche, die sich vom bunten Geflatter nicht abschrecken ließen und einfach durch die Lappen gingen.

Die Zeche prellen

Lebendig gefangene Füchse wurden grausam zu Tode gequält: Auf einem straff gespannten Netz schleuderte man die Tiere solange in die Luft und ließ sie auf den Boden aufschlagen, bis sie verendeten. Das Fuchsprellen war ein beliebtes höfisches Vergnügen.

Junge Studenten nannte man „Füchse“. Wenn sich ältere Studenten Geld von den jüngeren ausliehen und „vergaßen“, es zurückzahlen, so nannten sie das scherzhaft „die Füchse prellen“.

Mit Argusaugen beobachten

In der griechischen Mythologie ließ die Göttin Hera Io, die in eine Kuh verwandelte Geliebte ihres Gatten Zeus, von dem Riesen Argus bewachen. Sie wollte so verhindern, dass es zu Schäferstündchen zwischen Zeus und Io kam.

Argus hatte hundert Augen, von denen jeweils ein Teil schlief, während der Rest wachte. Der Götterbote Hermes schläferete ihn mit seiner Flöte ein, tötete ihn und setzte seine Augen in die Federn der Pfauen.



BREGENZ

